

Slow Food MAGAZIN

Genießen mit Verstand

Food

Hohe
Leser-Blatt-
Bindung

herausgegeben von
Slow Food Deutschland e. V.
www.slowfood.de



Mediadaten 2019

INHALT:

- 2-3 Titelporträt,
Leserschaft
- 4 Erscheinungsweise,
Auflage, Vertrieb
- 5 Themen 2019
- 6 Anzeigenpreise
und Formate
- 8 Ansprechpartner,
technische Daten



CHARAKTERISTIK

Genussvoll, bewusst, regional und saisonal – das sind wesentliche Attribute eines Ernährungstrends, der Herkunft und Produktionsbedingungen von Lebensmitteln in den Vordergrund rückt. Diese Entwicklung – weg von der »Supermarktokratie«, zurück zum Handwerklichen, Guten, Fairen – ist das Kernthema des Slow Food Magazins, der Publikumszeitschrift für eine nachhaltige und bewusste Ernährungsweise.

WERTE & PHILOSOPHIE

Im Mittelpunkt der **internationalen Slow-Food-Bewegung** stehen die Wertschätzung guter Lebensmittel und der Erhalt der Geschmacksvielfalt. Der kulinarische Anspruch geht einher mit dem Einsatz für gesunde Ernährung, ökologische und bäuerliche Landwirtschaft, handwerkliche Lebensmittelherstellung sowie regionale Koch- und Esstraditionen.

Das Slow Food Magazin wird gemacht von und für Menschen, die gerne gut essen, sich kulinarisch inspirieren lassen und bereit sind, sich für den Erhalt der Ernährungskultur einzusetzen. Sie sind nicht nur Genießer, sondern auch Gestalter einer nachhaltigen Zukunft.

GESTALTUNG & AUSSTATTUNG

Das Slow Food Magazin repräsentiert den Grundgedanken von Slow Food auch gestalterisch: **sinnlich, natürlich, handwerklich und menschlich**. Das ausgewogene Text-Bild-Verhältnis bringt die anspruchsvollen Inhalte und die genießerischen Freuden bestens zur Geltung. Hochwertig wie die Inhalte ist auch die Verarbeitung: Mit festem Rücken und Klebebindung lädt das Magazin zum Sammeln und Immer-wieder-Lesen ein. Das ungestrichene, leicht raue Papier sorgt für eine »handgemachte« Haptik, die zum Thema und zur Zielgruppe passt. Nicht zuletzt überzeugt das Magazin auch **ökologisch**: Gedruckt wird auf 100 % FSC-Recyclingpapier, zertifiziert mit dem Blauen Engel, in einem klimaneutralen Druckprozess.

RUBRIKEN & INHALTE

Der Themenmix aus Kulinarik, Gesellschaftsthemen, Porträts und Produktempfehlungen, Reisen und persönlichem Engagement ist im Zeitschriftenmarkt absolut einzigartig.

- Das Slow Food Magazin behandelt im **Dossier** jeder Ausgabe ein Schwerpunktthema auf ca. 20 Seiten – Tiefgang und Hintergründe sind hier garantiert. Mit dem »Food Hero« wird ein besonders engagierter Slow-Food-Aktivist porträtiert.

- Im vorderen Heftteil finden sich als **Apéro** Kurznachrichten und Empfehlungen für Slow-Food-gerechte Produkte. Außerdem wird im »Slow Food Check« jeweils ein Lebensmittel unter die Lupe genommen.
- Im Anschluss daran folgt die Rubrik **Unterwegs** mit Gastroempfehlungen und Produzentenporträts. Hier hat auch die **Genussreise** ihren Platz: Eine Region mit typischen Speisen und Produkten wird vorgestellt, dazu gibt es eine Karte und viele Tipps zu Restaurants, Hotels, Lebensmittelherstellern etc.
- Die Rubrik **Aus der Küche** bietet als Highlight die neue Serie der bekannten Autorin Ursula Heinzelmänn, die Weine in Kombination mit Käse verkostet. Daneben gibt es hier Warenkunde und saisonale Rezepte (**Gemüseküche**), Berichte über traditionelle Zubereitungsmethoden oder regionale Spezialitäten. Harald Scholl kocht in »Fünf aus Eins« je fünf Gerichte aus einer Grundzutat.
- Fragen zu nachhaltigen Lebensstilen kommen im **Tischgespräch** auf den Tisch: Was heißt bewusster Konsum, wie können Verbraucher sich einsetzen, wie ethisch ist das Schlachten, ... ?
- Die Kolumne des charismatischen Slow-Food-Gründers **Carlo Petrini** eröffnet den letzten Heftteil mit Informationen zu den Aktivitäten von **Slow Food vor Ort**: Wann und wo ist was los? Welche Unternehmen sind Unterstützer von Slow Food?

ANZEIGENVOLUMEN

Der **Anteil des Anzeigenvolumens** am Slow Food Magazin betrug im Jahr 2017 19 % der Seiten, 81 % des Heftumfangs waren redaktionelle Inhalte.

LESERINNEN & LESER

Das Slow Food Magazin erreicht **rund 100 000 Leserinnen und Leser** in den **Premiumzielgruppen**: qualitätsorientierte Genießer, ambitionierte Hobby- und Profiköche und Gourmettouristen der gehobenen Einkommensschichten. Sie verfügen über eine überdurchschnittlich gute / qualifizierte Ausbildung – knapp 70 % haben einen Hochschulabschluss – und zählen im



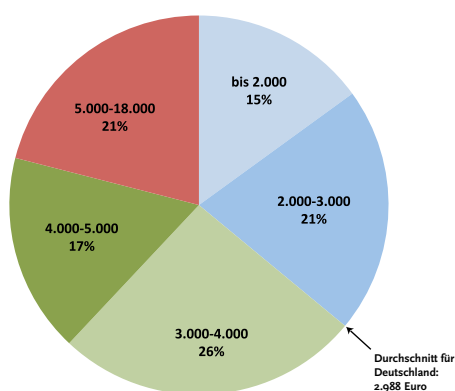
Kern zu den wertorientierten Bürgerinnen und Bürgern der gehobenen Mittelschicht.

Das Slow Food Magazin weist eine ungewöhnlich **hohe Leser-Blatt-Bindung** auf: 2015 bewies bereits die starke Beteiligung an der Leserumfrage (mehr als 1 350 Rückmeldungen, d.h. über 8 % der angeschriebenen Personen) das hohe Maß an Identifikation der Leserinnen und Leser mit »ihrer« Zeitschrift. Das Slow Food Magazin hat deshalb auch **ausgesprochen treue Kunden**: Fast die Hälfte (49 %) lesen das Slow Food Magazin bereits länger als fünf Jahre. Bei den Abonnenten ist die Treue zu ihrem Magazin sogar noch höher: Die durchschnittliche Aboverweildauer beträgt 6,9 Jahre, 28 % der Abonnements laufen länger als zehn Jahre.

57 % der Leserinnen und Leser gehören der Altersgruppe zwischen 41 und 60 Jahren an; 27 % sind über 60 – dank ihres hohen akademischen Bildungsgrads verfügen diese Lesergruppen über ein **überdurchschnittliches Einkommen**: Das monatliche Haushalts-Nettoeinkommen in Deutschland liegt laut Statistischem Bundesamt im Durchschnitt bei 2 988 Euro – bei 64 % der Leserinnen und Leser des Slow Food Magazins liegt es darüber (siehe Grafik).

Insbesondere die höchste Einkommensstufe ist deutlich überrepräsentiert: Während deutschlandweit 14 % der Haushalte über 5 000 bis 18 000 Euro netto monatlich verfügen, sind es bei den Leserinnen und Lesern des Slow Food Magazins 21 %, mehr als jede(r) Fünfte. Diese Leserschaft ist bereit, gutes Geld für gute Produkte auszugeben – und kann sich ihren guten Geschmack auch leisten!

Monatliches Haushalts-Nettoeinkommen (Euro) der Leserinnen und Leser des Slow Food Magazins



Quelle: Leserumfrage 2015

Etwa zur Hälfte wird das Magazin von Frauen und Männern gelesen; **im Schnitt lesen 3,2 Personen jede Ausgabe** des Slow Food Magazins. (Quelle: Leserumfrage 2015)

Slow Food

- ist eine weltweite Vereinigung von bewussten Genießern und mündigen Konsumenten, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, die Kultur des Essens und Trinkens zu pflegen und lebendig zu halten
- fördert verantwortliche Landwirtschaft und Fischerei, artgerechte Viehzucht, traditionelles Lebensmittelhandwerk, verantwortungsvolle und nachhaltige Produktion und die Bewahrung der regionalen Geschmacksvielfalt
- bringt Produzenten, Händler und Verbraucher miteinander in Kontakt, vermittelt Wissen über die Qualität von Nahrungsmitteln und macht so den Ernährungsmarkt transparent
- ist eine Non-Profit-Organisation; Slow Food Deutschland e.V. zählt derzeit über 14 000 Mitglieder in rund 85 Convivien (lokalen Gruppen)

Mehr Informationen unter www.slowfood.de

Unabhängigkeit in der Berichterstattung

Slow Food Deutschland e.V. als Herausgeber der Zeitschrift ist eine unabhängige Nicht-Regierungsorganisation, weshalb sich jede Einflussnahme Dritter auf die Inhalte der Zeitschrift von selbst verbietet. Eine Verbindung zwischen redaktioneller Berichterstattung und Anzeigengeschäft ist ausgeschlossen – auch das ist einzigartig im Bereich der Food-Zeitschriften.

Gerade weil wir uns erlauben, gute unternehmerische Leistungen oder gute Produkte vorzustellen, ist die redaktionelle Unabhängigkeit unser höchster Wert. Wir halten uns daher an die Empfehlungen des Deutschen Presserats und des Zentralausschusses der Werbewirtschaft und achten auf die Trennung von Redaktion und Anzeigen.



Der Vorstand von Slow Food Deutschland



ERSCHEINUNGSWEISE, AUFLAGE, VERTRIEB

Das Slow Food Magazin erscheint sechsmal jährlich in einer Auflage von 39 000 Stück und erreicht rund 100 000 Leserinnen und Leser je Ausgabe. Es ist im Abonnement (Jahresabo (D) 33,80 Euro), sowie im Zeitschriftenhandel in Deutschland und in einigen Nachbarländern erhältlich (Einzelheftpreis (D) 6,40 Euro).

VERBREITUNG UND AUFLAGE

18 500 Exemplare erreichen im **Einzelabonnement** die Abonnenten und Slow Food Mitglieder. 4 100 Hefte werden über die Slow Food Unterstützer (derzeit etwa **1 300 Unternehmen**) an gute Kunden verschenkt oder im Laden oder Restaurant ausgelegt. Hinzu kommen rund 3 400 Hefte, die bei Unterstützern oder Sonderverkaufsstellen am POS vertrieben werden (siehe Grafik).

2 500 Hefte werden über die Slow Food Convivien (85 Regionalgruppen in Deutschland) auf einer Vielzahl von regionalen Veranstaltungen, Märkten oder Tagungen verteilt. Der Verlag ist mit dem Magazin auf großen Messen und Veranstaltungen präsent (u.a. Slow Food Messe Stuttgart, Heldenmarkt München, Biofach Nürnberg, Stadt Land Food Berlin, Deutscher Katholikentag Münster, Plaza Culinaria Freiburg, Slow Food Market Zürich, Green Fair Messe Würzburg, Fair Friends Dortmund, ...), hierbei finden rund **1 500 Hefte** ihre Leserinnen und Leser.

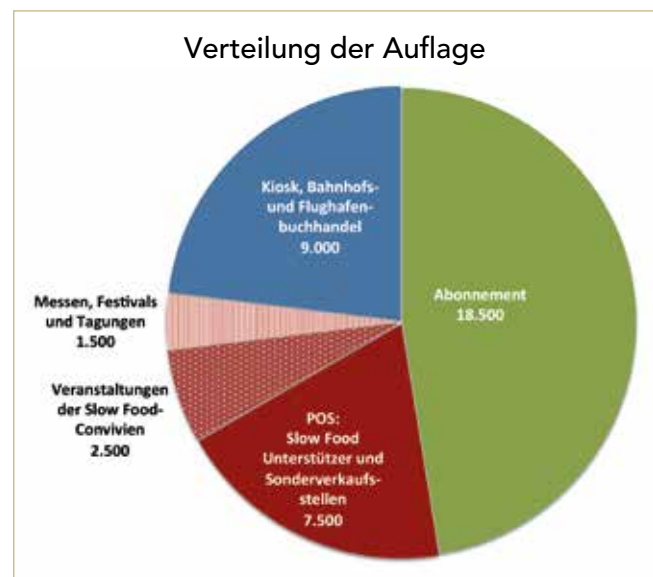
Weitere **9 000 Exemplare** stehen den Leser(inne)n an Kiosken, in Pressefachgeschäften, in Bahnhofsbuchhandlungen, an Tankstellen und in Flughäfen zur Verfügung.

ERFOLG IM HANDEL UND AM POS

Der Zeitschriftenhandel hat sich seit seinem Start im Jahr 2014 als ein stabiler Vertriebsweg entwickelt. Über den **Kioskverkauf** werden pro Ausgabe mindestens 2 500 Exemplare verkauft, Tendenz steigend. Neben dem deutschen Markt wird auch der Handel in Österreich, der Schweiz, Südtirol, Belgien und Luxemburg beliefert.

Ein weiterhin wachsender Vertriebsweg sind **Sonderverkaufsstellen**: Zum einen sind dies Fachhändler aus dem Lebensmittelbereich, die das Heft in ihr Angebot aufnehmen. Zum anderen bieten hier die Slow Food Unterstützer ein großes Netzwerk.

Dadurch ist das Slow Food Magazin direkt im Fach- und Lebensmittelhandel, aber auch in der ausgewählten Gastronomie und Hotellerie erhältlich. So treffen die Kunden am **POS** ihrer Lieblingsprodukte auf das Magazin – eine zielgenaue Strategie.





THEMEN & TERMINE 2019

Ständige Rubriken des Slow Food Magazins:

Kurzmeldungen im Apéro // Produktvorstellungen »Hier sind die Guten« // Im Slow Food Check // Weinkolumne von Ursula Heinzelmänn // Rezepte // Serie Fünf aus Eins // Gastro-Empfehlungen und Produzentenporträts // Food Hero // Buchvorstellungen und Rezensionen // Kolumne von Slow-Food-Gründer Carlo Petrini // Standpunkt von Ursula Hudson // Kolumne »Schluss damit« von wechselnden prominenten Autoren



Nr.	THEMEN	EVT	ANLIEFERUNG BEILAGEN	DRUCKUNTER- LAGENSCHLUSS	ANZEIGEN- SCHLUSS
1/19	Dossier: Fisch – im Lebensraum Wasser Im Slow Food Check: Sauerkraut Genussreise: Thüringer Wald Saisonküche: Bärlauch Aus der Küche: Wurst selbst machen Tischgespräch: Gentechnik	05.02.19	17.01.19	08.01.19	21.12.18
2/19	Dossier: Garten – Säen, Düngen, Ernten Im Slow Food Check: Nuss-Nougat-Creme Genussreise: Tessin Saisonküche: Radieschen Aus der Küche: Knabbergebäck Tischgespräch: Qualität auf der SF Messe	26.03.19	07.03.19	18.02.19	04.02.19
3/19	Dossier: Plastik – von der Urerzeugung bis zum Handel Im Slow Food Check: Ketchup Genussreise: Mainradweg bis in die Hassberge Saisonküche: Kirschen Aus der Küche: Grillen Tischgespräch: Milch	28.05.19	09.05.19	23.04.19	08.04.19
4/19	Dossier: Tiefkühlen – selbst kühlen und gekühlt kaufen Im Slow Food Check: Radler/Alsterwasser Genussreise: Bamberg Saisonküche: Zucchini Aus der Küche: Trend: Leaf to Root Tischgespräch: Eier	30.07.19	11.07.19	24.06.19	12.06.19
5/19	Dossier: Hülsenfrüchte Im Slow Food Check: gefüllte Pasta Genussreise: Rheinhessen Saisonküche: Mangold Aus der Küche: Trocknen & Dörren Tischgespräch: Warmfleisch-Verarbeitung	24.09.19	05.09.19	19.08.19	05.08.19
6/19	Dossier: Gesundheit – von Haushaltshygiene und »Food Safety« bis zur Allergieprävention durch Milch Im Slow Food Check: Christstollen Genussreise: Berlin Saisonküche: Rotkohl/Blaukraut Aus der Küche: Wein Tischgespräch: Land Grabbing in Deutschland	26.11.19	07.11.19	21.10.19	07.10.19



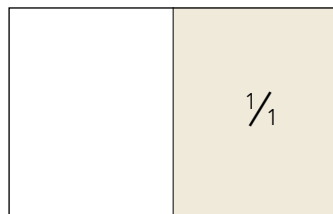
FORMATE UND PREISE

Abbildung Formate

Formate (Breite x Höhe)
im Anschnitt + 3 mm Beschnittzugabe

Preise in Euro (netto,
zzgl. der gesetzl. MwSt.)

Preise für Slow Food Unterstützer
* (netto, zzgl. der gesetzl. MwSt.)



Umschlag (1/1)

U2: 210 x 280 mm

U4: 210 x 280 mm

3.825 €

4.040 €

3.055 €

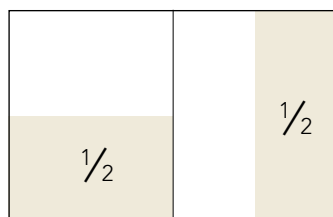
3.235 €

1/1 Innenseite

210 x 280 mm

3.395 €

2.725 €



1/2 Seite im Anschnitt

quer: 210 x 140 mm

hoch: 105 x 280 mm

2.035 €

1.635 €

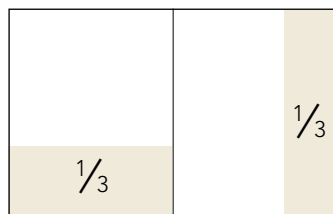
1/2 Seite im Satzspiegel

quer: 175 x 116 mm

hoch: 85 x 235 mm

2.035 €

1.635 €



1/3 Seite im Anschnitt

quer: 210 x 94 mm

hoch: 70 x 280 mm

1.525 €

1.215 €

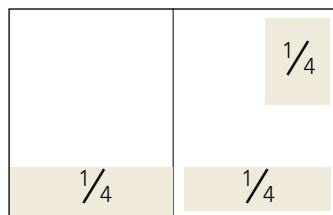
1/3 Seite im Satzspiegel

quer: 175 x 78 mm

hoch: 55 x 235 mm

1.525 €

1.215 €



1/4 Seite im Anschnitt

quer: 210 x 70 mm

1.195 €

955 €

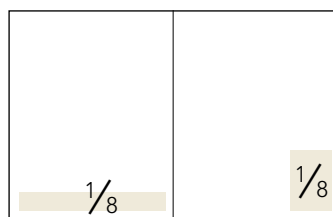
1/4 Seite im Satzspiegel

quer: 175 x 57 mm

hoch: 85 x 115 mm

1.195 €

955 €



1/8 Seite im Satzspiegel

hoch: 55 x 80 mm

quer: 175 x 25 mm

-

695 €

350,-

350,-

* Informationen zu Sonderkonditionen für Unterstützer finden Sie auf Seite 7.
Unterstützerrabatte sind nicht kombinierbar.



SONDERKONDITIONEN

Alle Angaben verstehen sich für Anzeigen im Vierfarbdruck 4c; es werden keine Rabatte für sw-Anzeigen gewährt. Sonderformate auf Anfrage.

Malstaffel (bei Schaltungen innerhalb von 12 Monaten):

ab 2 Schaltungen	5 %
ab 4 Schaltungen	10 %
ab 6 Schaltungen	15 %
Agenturvergütung	15 %
Neukunden- oder Kollegenrabatt	10 %
Platzierungsaufschlag	5 %

Die Rabatte sind zwischen den einzelnen Objekten des oekom verlags übertragbar.

BEILAGEN

Preis Aboauflage 18 500 Stück

Gewicht bis 25 g: 210,- / 1 000 Ex. [je weitere 10 g: 21,-]

Preis ab 10 000 Stück

Gewicht bis 25 g: 240,- / 1 000 Ex. [je weitere 10 g: 24,-]

Preis ab 2 000 Stück

Gewicht bis 25 g: 350,- / 1 000 Ex. [je weitere 10 g: 35,-]

Format mindestens 105 x 148 mm (DIN A6), höchstens 200 x 275 mm, Wickelfalz

Teilaufgaben staffelbar nach PLZ-Gebieten, Abo oder Einzelheftversand

Mindestmenge 2 000 Stück

Auf Anfrage erstellen wir gerne ein individuelles Angebot für Ihre Beilage – auch für die Verteilung in Ihrer Region.

Alle Preise verstehen sich pro 1 000 Exemplare und zzgl. der gesetzlichen MwSt. Bei Auftragserteilung ist die Vorlage eines verbindlichen Musters (mind. 2 Stück) notwendig. Der Auftrag ist erst nach Vorlage des Musters und der Prüfung des Inhalts und des Formats verbindlich.

Beilagen werden nicht rabattiert. Angelieferte Beilagen müssen in Art und Form eine einwandfreie, sofortige, maschinelle Verarbeitung gewährleisten, ohne dass eine zusätzliche, manuelle Aufbereitung notwendig ist. Aufpreis bei Zickzack-Falz, Bindung an der kurzen Seite oder anderen Sonderformaten.

Anlieferung:

Druckerei Mayr Miesbach GmbH
Am Windfeld 21
83714 Miesbach
Mo-Fr: 7-13 Uhr

SPEZIELLE ANGEBOTE FÜR SLOW FOOD UNTERSTÜTZER



SONDERKONDITIONEN

Slow Food Unterstützer erhalten einen Rabatt* von **20 % auf alle Anzeigenformate** (siehe Preisliste S. 6) sowie auf die Beilagenpreise. Zudem erhalten Unterstützer die exklusive Möglichkeit, das Sonderformat 1/8 quer (»Unterstützeranzeige«, 175 x 25 mm) zu buchen – zum seit mehr als sieben Jahren stabilen Preis von 350,- Euro. (*Der Rabatt gilt nicht für andere Objekte des oekom verlags oder des Slow Food Deutschland e.V. und ist nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.)

SONDERFORMAT ADVERTORIAL

Als Unterstützer haben Sie die Möglichkeit, sich im exklusiven Format »Slow Food Unterstützer stellen sich vor« zu präsentieren. Gerne senden wir Ihnen ein Beispiel als PDF-Datei zu. Nutzen Sie diese attraktive Möglichkeit, interessante Hintergründe oder spannende Geschichten zu Ihrem Unternehmen zu positionieren! Die Vorstellung erfolgt z.B. in Form eines Interviews und wird mit dem von Ihnen gestellten Bildmaterial illustriert. Das neue Format ist Teil der Rubrik »Slow Food Unterstützer« und wird als Anzeige ausgewiesen. Sie können dieses Format als halbe oder ganze Seite buchen: zum Preis von 1 536,- Euro bzw. 2 560,- Euro zzgl. MwSt. (Redaktion und Gestaltung sind inklusive). Was haben Sie über Ihr Unternehmen zu erzählen? Sprechen Sie uns an!

WAS SIND SLOW FOOD UNTERSTÜTZER?

Unterstützer von Slow Food Deutschland sind kleine und mittlere Unternehmen, die sich der Philosophie von Slow Food in ihrer täglichen Arbeit verbunden fühlen und die Arbeit des Vereins finanziell unterstützen wollen. Die Anerkennung erfolgt nach sorgfältiger Auswahl und bedarf der Empfehlung durch das örtliche Convivium. Die Unterstützung von Slow Food beinhaltet in keiner Form eine Zertifizierung von Produktqualitäten, sondern bedeutet die Identifizierung mit den Ideen und der Philosophie von Slow Food. Mit dem Unterstützer-Status ist kein Anspruch auf redaktionelle Erwähnungen in den Slow-Food-eigenen Medien verbunden.

Wenn Sie Unterstützer werden möchten oder weitere Informationen wünschen, besuchen Sie folgende Website:

www.slowfood.de/unterstuetzer





IHRE ANSPRECHPARTNER

Anzeigenverkauf

Verlagsbüro Andreas Hey
Am Hahn 9, 55758 Hottenbach
Tel 06785/94100
Fax 06785/94101
hey@slowfood.de, hey@oekom.de

Auftragsbestätigung, Unterstützungsangebote, Rechnungsstellung

oekom verlag GmbH, Janina Taigel
Waltherstr. 29, 80337 München
Tel 089/54 41 84-37
Fax 089/54 41 84-49
www.oekom.de, slowfood@oekom.de

HERAUSGEBER

Slow Food Deutschland e. V.
Luisenstr. 45, 10117 Berlin
Tel 030/2 00 04 75-0
Fax 030/2 00 04 75-99
www.slowfood.de, info@slowfood.de
Vereinsitz Berlin/Amtsgericht Charlottenburg VR 34593 B
V.i.S.d.P. Dr. Ursula Hudson, Vorsitzende

VERLAG

oekom verlag Gesellschaft für ökologische Kommunikation mbH
Waltherstr. 29, 80337 München
Tel 089/54 41 84-0
Fax 089/54 41 84-49
www.oekom.de, slowfood@oekom.de
Geschäftsführer: Jacob Radloff
Amtsgericht München HRB 102023

REDAKTION

Dr. Ursula Hudson (verantwortlich),
Martina Tschirner (Redaktionsleitung),
Torsten Mertz, Katrin Schießl

Kontakt: Martina Tschirner
Ziekowstr. 164, 13509 Berlin
Tel 030/49 99 74-49
martina.tschirner@slowfood.de,
redaktion@slowfoodmagazin.de

TECHNISCHE DATEN

Erscheinungsweise: Zweimonatlich
Copypreis: 6,40 Euro, **Abopreis:** 33,80 Euro
Druckauflage: 39 000 (Verteilung siehe Seite 4)
Zeitschriftenformat: 210 mm x 280 mm
Satzspiegel: 175 mm x 235 mm
Bindung: Klebebindung
Druckverfahren: Innenteil im Rotations-Offsetdruck,
Umschlag im Bogen-Offsetdruck
Papier: Innenteil 100g/qm Circle Offset Premium White,
Umschlag 200g/qm Circle Offset Premium White
(100 % FSC-Recyclingpapier, zertifiziert mit dem Blauen Engel
(RAL-UZ 14))

Umschlagabbildung: © Holger Riegel – www.riegel.photos

Zahlungskonditionen:

sofort und ohne Abzug nach Erhalt der Rechnung

Zahlungsmöglichkeit:

Postbank München | Kto.-Nr. 12477801 | BLZ 70010080 |
IBAN: DE 10 7001 0080 0012 4778 01 | BIC: PBNKDEFF

Allgemeine Geschäftsbedingungen: Alle Anzeigenaufträge werden ausschließlich gemäß der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlags ausgeführt. Diese finden Sie im Internet unter www.oekom.de/zeitschriften/mediadaten.

Datenschutz ist uns wichtig! Unsere Datenschutzrichtlinie und Informationen zu unserem Umgang mit Ihren Daten finden Sie unter www.oekom.de/Datenschutz.

DIGITALE VORLAGE

Auftrag und Anzeigenmotiv vorab per E-Mail an layout@slowfoodmagazin.de mit Angabe des Zeitschriftentitels, der Ausgabe, der Größe und der Farbigkeit sowie des Dateinamens übermitteln.

Bilder: Farbmodus CMYK, unkomprimiert,
Druckauflösung 300 dpi.

Sonderfarben bitte in CMYK-Modus umwandeln.

Farbmanagement

Bitte Farbprofil PSO Uncoated ISO12647 (ECI) verwenden. Zur Farbkontrolle bitten wir um einen stand- und farberbindlichen Proof. Keine Haftung für prozessübliche Farbtoleranzen. Korrekturabzüge werden nicht versandt.

Beschnittzugabe

3 mm an allen vier Seiten. Halten Sie für Texte, Logos etc. einen Sicherheitsabstand von mind. 3 mm zum Rand ein. Daten bitte als druckfähige PDF-Dateien (ab Version 1.2/Acrobat 3.0 oder höher), keine offenen Dateien, Schriften eingebunden. Andere Formate bedürfen der Rücksprache.

DATENTRANSFER

Bitte senden Sie Ihre Daten per E-Mail an layout@slowfoodmagazin.de. Vor der Übersendung größerer Datenmengen (ab 10 MB) sprechen Sie sich bitte vorab mit Frau Taigel ab.

Farbproofs bitte zum Druckunterlagenschluss an:

oekom verlag GmbH,
Janina Taigel,
Waltherstr. 29,
80337 München



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.